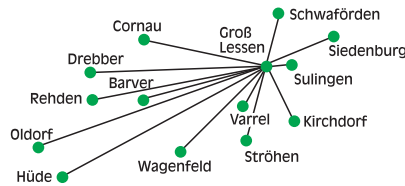


INFO NEWS

Informationsdienst der Raiffeisen Warengenossenschaft Groß Lessen-Diepholz eG

	Telefon	Telefax
Groß Lessen	0 42 71 / 85 -0	85 40
Varrel	0 42 74 / 9 40 05	14 66
Wagenfeld	0 54 44 / 98 00 6 -0	9 80 06 19
Rehden	0 54 46 / 20 60 3 -0	20 60 399



Internet:
www.rwg-grosslessen.raiffeisen.de
 E-Mail:
info@sulingen.raiffeisen.de

AUGUST 2026

Groß Lessen, 07.08.2026

Unsere Empfehlung Herbstaussaat 2026

Auch in diesem Herbst möchten wir Ihnen empfehlen, das Saatgetreide rechtzeitig zu bestellen.

Die Logistik wird das Hauptproblem werden. Der Frachtraum von den Speditionen ist knapp und wird im September nicht reichen. Dadurch sind kurzfristige Lieferungen kaum möglich oder teuer (inkl. Extraaufschlägen).

Wintergerste

① (75,2 dt/ha = 100 Sandböden Nordwest)

② (78,9 dt/ha = 100 Sandböden Nordhannover)

zweizeilige Sorten	①	②	mehrzeilige Sorten	①	②
X Bordeaux			X Galileoo (Hybrid)		
X Goldmarie			X Dakoota	101	100
			X Loona	103	100
			X SU Laubella	91	102
			X Cheviot		
			X Colysoo	104	101

X = gelbmosaikresistente Sorten (Hybridgerste ist in Einheiten je 900.000 Körner verpackt.)

XX = resistent gegen Gelbverzwergungsvirus

Aussaatstärke

Körner/m ²	Galileoo/Loona/Dakoota
20.09. – 30.09.	140-160 = 1,6-1,8 E/ha
01.10. – 10.10.	170-200 = 1,9-2,2 E/ha
ab 10.10.	200-230 = 2,2-2,55 E/ha

Winterroggen

KWS Serafino	SU Karlsson	SU Fred
KWS Tayo	SU Performer	
	SU Perspectiv	

(Hybridroggen ist in Einheiten je 1 Mio. keimfähige Körner verpackt.)

Aussaatstärke

bis 25.09. = 170 - 180	keimfähige Körner/m ² = 1,7 - 1,8 E/ha
bis 10.10. = 190 - 200	keimfähige Körner/m ² = 1,9 - 2,0 E/ha
ab 10.10. = 210 - 280	keimfähige Körner/m ² = 2,1 - 2,8 E/ha

Triticale

Lombardo	Promiso
Lumaco	

Winterweizen

Revolution	Spectral
Chevignon	
KWS Keitum	

Grannenweizen

Winner
Transistion

Grünschnittroggen

Protector

Stoppelkalkung

Neben der Funktion als **Hauptnährstoff** (Calcium) in der Pflanze ist Kalk unentbehrlich für die Aufrechterhaltung der **Bodenfruchtbarkeit**. Hier erfüllt er drei wichtige Funktionen: Steuerung des **pH-Wertes**, Verbesserung der **Bodenstruktur** und Aktivierung des **Bodenlebens**. Besonders der an die Bodenart angepasste pH-Wert stellt eine der bedeutendsten und häufig „stiefmütterlich“ behandelten Stellschrauben im Ackerbau dar. Möglichst **aktuelle Bodenproben** helfen bei der Beurteilung des pH-Wertes und geben Aufschluss über eine notwendige Kalkung und deren Höhe.

Kalk ist nicht gleich Kalk!!

Achten Sie bei der Kalkung auf die Verwendung qualitativ hochwertiger Kalke. Die Qualität hat maßgeblich Einfluss auf die Wirksamkeit und damit das gewünschte Ziel.

Wichtige Kriterien sind neben den Gehalten an basisch wirksamer Substanz (z.B. Calcium), die Feinheit, die Reaktivität und der Neutralisationswert.

Lagerware: **Marienhager Kalk 90**

Mindestgehalt: **90 % CaCO_3**

Reaktivität: **55 %**

Weitere Kalksorten mit Magnesium oder Schwefel liefern wir auf Strecke.

*Durch die angespannte Situation auf dem Frachtenmarkt kann es zu längeren Lieferzeiten kommen!
Bestellen Sie rechtzeitig!*

Zwischenfrüchte

Bitte denken Sie an die bevorstehende Zwischenfruchtaussaat. Bestellen Sie rechtzeitig Zwischenfruchtmischungen;

Eine Übersicht unseres Programmes haben wir an diesem Rundschreiben beigefügt. Bei Fragen sprechen Sie uns gerne an.

Bodenproben

In Zusammenarbeit mit der AGROLAB bieten wir eine kostengünstige Untersuchung Ihrer Bodenproben an. Probestecher und Probetüten stellen wir Ihnen in Groß Lessen, Rehden und Wagenfeld zur Verfügung.

***Besuchen Sie uns vom 28.08. – 30.08.2026 auf dem Wagenfelder Großmarkt!
Wir freuen uns auf Sie!***

Terminvorschau: Maissortendemo 2026:

Wann: Am 24.08.26

Uhrzeit: 18:30 Uhr

Wo: Betrieb Christian Koldewey, Lohausen Straße 7, 49453 Rehden

Am 24. August möchten wir uns um 18:30 Uhr auf dem Betrieb

Christian Koldewey, Lohausen Straße 7 in 49453 Rehden treffen.

„Vorstellung der Qualitäts- und Körnermais-Sorten“

„Handlungsempfehlungen zur Ernte von Mais mit Trockenschäden“

Nach der Besichtigung der Sortendemo laden wir Euch herzlich bei einer abschließenden Diskussion zu einem Imbiss ein.